

# *unser gemeindebrief*

AUSGABE 3/2013 • JUNI - JULI - AUGUST



Vereinigte Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde  
**St. Marien Friedland**



- 3 Andacht
- 4 Erinnerung an Klaudia Heydenreich
- 5 Gemeindeggespräch zum Thema Abendmahl
- 6 »Schön, dass sie wieder läutet!« – Kirche Eichhorst
- 7 »Jetzt geht's los.« – Kirche Roga
- 8 Einladung zu Exerzitien
- 9 Einladung zum Konzert mit dem Ensemble »Himmelwärts«
- 10 Einladung zum Gottesdienst für Silberhochzeitspaare  
und zu den Seniorenkreisen
  
- 11 Freude und Leid in unserer Gemeinde
- 12+13 Gottesdienste
- 14–16 Geburtstage
- 17+18 Kinder- und Jugendseite
- 19 Kirchenmusik
  
- 20+21 Besuch aus Berlikum
- 22 Rückblick auf den Kirchentag und den  
Floriansgottesdienst
  
- 23 Unterstützer  
Impressum



*Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Schöpfung;  
das Alte ist vergangen, siehe, Neues hat begonnen. 2 Kor 5,17*

Liebe Gemeinde,

nun ist der Frühling endlich da. Lange erwartet, blüht und grünt alles um uns herum. Es ist eine Freude, durch die Natur zu gehen oder auch zu fahren. »Alles neu macht der Mai«, sagt der Volksmund. Die Natur scheint es zu bestätigen, alles sieht so frisch und neu aus. Die Blätter und Blüten sind ja auch einmalig und neu, obwohl es jedes Jahr wieder so ist. Der Kreislauf der Natur ist so alt wie die Schöpfung und wir haben den Frühling in unserem Leben auch schon viele Male erlebt. Obwohl so alt, erfreut uns der Frühling doch jedes Jahr aufs Neue. Wie ist es dann erst, wenn wirklich etwas ganz neu wird? Sicher haben Sie auch jetzt Situationen vor Augen. Wie oft wünschen wir uns, dass endlich etwas neu wird. Auch im Leben gibt es Zeiten, die wie ein langer Winter auf uns wirken, die trübe und dunkel sind. An diese Erfahrung knüpft der Apostel Paulus in seinem Brief an die Christen in Korinth an. Er ermuntert sie: Schaut doch auf das, was Gott an euch getan hat. Was ER in Christus begonnen hat, ist nicht nur wie der Frühling, sondern ist eine neue Schöpfung.

Übrigens, für die Christen in Korinth hatten keine goldenen Zeiten begonnen. Sie waren weiterhin in einer kleinen Minderheit und mussten in ihrem Alltag mit Anfeindungen rechnen. Die äußeren Umstände waren gar nicht anders geworden. Aber davon spricht Paulus auch nicht, er spricht von dem, was Gott in ihnen getan hat. Spricht davon, wie Gott den Blick verändert und eine neue Einstellung zum Leben schenkt.

Das ist, als wenn es in uns hell wird, wir das Licht in uns tragen, obwohl um uns herum dunkle Tage sind. Und das Schöne ist, dieses Licht ist ansteckend, wenn wir davon erzählen. Von unseren Erlebnissen – von Veränderungen unserer Gedanken und Einstellungen – von dem, wo wir neues Leben in uns spürten.

»... siehe, Neues hat begonnen« schreibt Paulus – also: Augen auf und hinschauen, es gibt was zu sehen und zu entdecken.

Herzliche Segensgrüße

## Erinnerung an Klaudia Heydenreich



Unter großer Anteilnahme haben wir am Freitag, 10. Mai 2013 von Klaudia Heydenreich, geb. Thien Abschied nehmen müssen.

Klaudia Heydenreich wurde am 20. Juni 1974 in Cloppenburg geboren. Sie war das zweite Kind der Eheleute Else und Walter Thien.

Nach dem Realschulabschluss 1990 absolvierte sie eine zweijährige Banklehre und arbeitete ein Jahr bei der Oldenburgischen Landesbank. Anschließend besuchte sie ein Kolleg und legte das Abitur ab.

In Rostock studierte sie Wirtschaftspädagogik und arbeitete danach als Finanzsachbearbeiterin in der Bundesgeschäftsstelle der Evangelischen Studentengemeinde.

Am 20. August 2005 heiratete sie Christian Heydenreich. Der Familie wurden die Söhne David, Jakob und Christoph geschenkt.

2008 zog Familie Heydenreich nach Schwanbeck.

Anfang 2012 erkrankte Klaudia Heydenreich schwer. Sie trug die Krankheit mit bewundernswerter Kraft und Zuversicht.

Am Freitag, 26. April 2013 ist Klaudia Heydenreich gestorben. Sie wurde 38 Jahre alt.

Klaudia Heydenreich gehörte der katholischen Kirche an. Als Zeichen der Verbundenheit gestalteten Pfarrer Beer von der Katholischen Gemeinde St. Norbert aus Friedland und der Priester Karl Schulz aus Hamburg die Trauerfeier mit.

Klaudia Heydenreich war eine junge Frau, die die Begabung hatte, auf andere zuzugehen und rasch mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Sie konnte mit Menschen so umgehen, dass man sich in ihrer Gegenwart einfach wohl fühlte.

Viele Menschen aus unserer Gemeinde trauern mit der Familie um Klaudia Heydenreich. In der Erinnerung wird sie in den Herzen vieler weiterleben.

*Ruthild Pell-John*



## Gemeindeggespräch zum Thema Abendmahl



Anfang des Jahres trafen sich der Kirchengemeinderat und das Team unserer Kirchengemeinde zu einer Klausurtagung, um über das Thema »Abendmahl mit Kindern« zu arbeiten (siehe letzter Gemeindebrief). Schnell wurde dabei deutlich, dass wir uns, bevor wir uns dieses Themas annehmen, über unser je eigenes Verständnis des Abendmahls unterhalten müssen.

In der Kirchengemeinderatssitzung im April hat der Kirchengemeinderat angeregt, ein breit angelegtes Gemeindeggespräch über das Abendmahl zu beginnen. Darum schlagen wir vor, in den Gemeindegruppen (Seniorenkreise, Ortsausschüsse u. a.) miteinander über das Thema Abendmahl ins Gespräch zu kommen.

Folgende Fragen können dabei als Leitfaden dienen:

- Kann ich mich noch an mein erstes Abendmahl erinnern? Wie war das?

- Wie häufig nehme ich zurzeit am Abendmahl teil? Wie häufig würde ich gern teilnehmen?
- Warum gehe ich zum Abendmahl?
- Wie wichtig ist mir die Liturgie beim Abendmahl?
- Wie wichtig sind mir die Hostien? Kann ich mir auch vorstellen, dass anstelle der Hostien Brotstücke gereicht werden?
- Wie wichtig ist mir der Wein? Kann ich mir vorstellen, dass anstelle des Weines Saft gereicht wird?
- Ab welchem Alter sollten Kinder meiner Meinung nach am Abendmahl teilnehmen dürfen?

Auf diese Fragen gibt es keine »richtigen« oder »falschen« Antworten. Sie sollen vielmehr das eigene Nachdenken und das Gespräch anregen. Vielleicht kommen Sie auch auf ganz neue Fragen, von denen aus Sie gern weiterdenken möchten.

## »Schön, dass sie wieder läutet!«



Solche und ähnliche Stimmen konnte man am Sonnabend, 11. Mai, in Eichhorst hören. Viele waren herbeigekommen, um nach langen Jahren des Schweigens die Glocke wieder »einzuläuten«. Die Andacht in der Kirche wurde mitgestaltet von Musikern aus unserer niederländischen Partnerkirchengemeinde in Berlikum/Berltsum. Anschließend gab es Kaffee und Kuchen satt im »Pasterhof«.

Mehr als drei Jahre hatten die Eichhorster auf den Klang ihrer Glocke verzichten müssen. Bei der Renovierung des Kirchturms 2009/2010 waren Schäden an der Glocke und ihrer Aufhängung festgestellt worden, die ein weiteres Läuten ausschlossen.

An einer großen Spendenaktion beteiligten sich viele Gemeindeglieder und Anwohner aus Eichhorst und Umgebung, aber auch Besucher des »Pasterhofs« im ehemaligen Pfarrhaus in Eichhorst. Auch die kommunale Gemeinde Eichhorst hat sich trotz klammer Kassen an den Kosten von insgesamt mehr als 10.000 Euro beteiligt. Allen Spendern und Gebern sei hiermit noch einmal herzlich gedankt.

So konnte die 173 kg schwere Glocke aus dem Jahr 1706 ihre Reise ins Glockenschweißwerk Lachenmeyer in Nördlingen antreten. Dort wurde sie mit einer neuen Krone und einem neuen Bodensamt Klöppeleisen versehen. Die Arbeiten vor Ort und den Einbau einer automatischen Läuteanlage hat die Firma Udo Griwahn aus Grimmen vorgenommen. Elektroarbeiten führte die Firma Horst Herrholz aus Schwichtenberg aus.

Endlich kann nun die Glocke wieder zu Gottesdienst und Gebet rufen. Jeden Abend um 18 Uhr soll sie von nun an den Abend einläuten. Bei Gottesdiensten und bei Todesfällen wird sie wieder zu hören sein.

Die Kirche in Eichhorst hat noch einige Hilfe nötig. Am dringlichsten müsste das Kirchendach erneuert werden. Erst dann kann man auch an die nötige Renovierung des Innenraums gehen. Wann die Kirchengemeinde diese Aufgabe anpacken kann, steht noch nicht fest.

*Thorsten John*



## »Jetzt geht's los.«

Auch die Glocke in Roga ist zurück aus dem Glockenschweißwerk Lachenmeyer in Nördlingen. Dort ist die alte unvollständige Krone ergänzt und repariert worden und auch das Klöppeleisen wurde erneuert. Im Kirchturm wurden die nötigen Reparaturen und der Einbau einer automatischen Läuteanlage durch die Firma Udo Griwahn aus Grimmern vorgenommen.

Frau Saß aus Pleetz, der »gute Geist« der Kirche in Roga, freut sich, dass nun die Glocke wieder erklingen kann. Aber das Läuten von Hand, das wird sie wohl doch ein wenig vermissen. So jedenfalls konnte man es neulich bei einem kurzen Beitrag im Radio hören.

Am Sonntag, 23. Juni, soll nun die Einweihung der Läuteanlage endlich erfolgen und die Glocke erstmals wieder erklingen. Um 14 Uhr beginnt die Andacht, dann wird zum Kirchenkaffee geladen.

Viele erinnern sich: Im Herbst 2012 waren wir schon einmal zusammengekommen, um mit einem Gottesdienst und mit Kaffee und Kuchen die Glocke feierlich wieder in Betrieb zu nehmen. Aber dann waren bis dahin unerkannte Schäden an der Glocke entdeckt worden und die Glocke musste zur Reparatur gebracht werden. Noch sind die zusätzlichen Kosten dafür leider nicht ganz durch Spenden abgedeckt.

Unser herzlicher Dank gilt allen Einzelspendern, Firmen und auch der Gemeinde Datzetal, die sich an den Kosten von fast 11.000 Euro beteiligt haben.



Alle sind herzlich zum 23. Juni eingeladen, um sich am Klang der mehrere hundert Jahre alten Glocke neu zu erfreuen. Nun wird sie wieder zum Gottesdienst und ähnlichen Anlässen die Gemeinde zusammenrufen. Mittags um 12 Uhr und abends um 18 Uhr wird die Glocke mit ihrem Klang zu einem kurzen Innehalten und Gebet einladen.

Die Kirche Roga ist zurzeit wieder Arbeitsplatz für Restauratoren. Die Kanzel soll in diesem Jahr farblich gefestigt, hölzern ergänzt und wieder an ihrem Platz aufgerichtet werden. Wie die anderen Einrichtungsgegenstände war sie nach dem Einsturz der Kirchendecke zunächst nach Friedland ausgelagert worden und hatte in den letzten Jahren auf Regalen in der Kirche Roga auf ihre Wiederherstellung gewartet.

*Thorsten John*



*Meine Seele ist stille zu Gott, der mir hilft. Ps 62,2*

*Gott lässt sich finden im Schweigen und im Lauschen auf ihn.  
Wir wollen uns auf die Suche begeben.*

**Die Vereinigte Evangelisch-Lutherische  
Kirchengemeinde Friedland**  
und  
**die Evangelische Schwesternschaft Ordo Pacis**  
laden ein zu



Vereinigte Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde  
**St. Marien Friedland**



## **Exerzitien im Pfarrhaus Kublank**

Donnerstag, 22. August – Sonntag, 25. August 2013

Die Tage finden im durchgehenden Schweigen statt  
(außer An- und Abreisetag).

### STRUKTURIERENDE ELEMENTE DER TAGE:

- Gebetszeiten
- Biblische Impulse
- Sitzen in der Stille
- Übungen zur Körperwahrnehmung
- Austauschrunden
- Gemeinsame Mahlzeiten

Die Unterbringung erfolgt in einfachen Doppelzimmern (oder im eigenen Zelt). Kosten für Unterbringung und Verpflegung erbitten wir nach Selbsteinschätzung.

**LEITUNG:** Dr. Sibylle Ferner-Brecht (Ärztin i. R., Geistliche Begleiterin,  
Leitende Schwester der Evangelischen Schwesternschaft Ordo Pacis)  
Ruthild Pell-John (Pastorin, Geistliche Begleiterin, Evangelische  
Schwesternschaft Ordo Pacis)

### AUSKUNFT UND ANMELDUNG:

Pastorin Ruthild Pell-John  
Mühlenstraße 89, 17098 Friedland  
Tel. 039601-20480  
friedland-marien@elkm.de



## Das Ensemble »Himmelwärts« gastiert am Montag, 12. August um 19 Uhr in der Marienkirche



Die jungen Sängerinnen und Sänger des Vokalensembles »Himmelwärts« aus Dresden wollen das Publikum mit ihrem Gesang in eben diese Richtung schweben lassen – himmelwärts. Im Jahr 2011 fanden sich die zehn Studierenden der Hochschule für Kirchenmusik der ev.-luth. Landeskirche Sachsen zusammen, um Chorstücke selbstständig zu erarbeiten. Die Leidenschaft für Musik und die Freude am gemeinsamen Musizieren weckten den Wunsch, auch andere an dem schönen, runden Klang ihres Gesangs teilhaben zu lassen. Das Reper-

toire des Ensembles umfasst geistliche und weltliche Vokalwerke von Heinrich Schütz über Felix Mendelssohn Bartholdy bis hin zu Titeln aus dem popularmusikalischen Bereich, aber auch Instrumentalstücke, bei denen die Musiker ihr Können auf verschiedenen Instrumenten zeigen.

Mittlerweile waren die jungen Musiker schon in vielen Teilen Deutschlands zu Gast, um die Zuhörer der Konzerte einmal mehr erleben zu lassen, wie Musik die Herzen himmelwärts zu führen vermag.

[www.himmelwaerts-dresden.de](http://www.himmelwaerts-dresden.de)



## Herzliche Einladung zum Gottesdienst für Silberhochzeitspaare

Am Samstag, 15. Juni 2013 um 17 Uhr lädt die Vereinigte Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde St. Marien Friedland Paare, die im vergangenen Jahr ihre Silberhochzeit gefeiert haben oder in diesem Jahr ihre Silberhochzeit feiern, zu einem Gottesdienst in die Kirche in Schwichtenberg ein. Wir möchten mit Ihnen Gott für ein Vierteljahrhundert gemeinsamen Lebens danken und Ihnen seinen Segen erneut zusprechen. Im Anschluss an den Gottesdienst wollen wir gemeinsam im Schwichtenberger

Pfarrgarten Abendbrot essen und miteinander ins Gespräch kommen. Dazu sind alle Silberhochzeitsjubilare, ganz gleich, ob sie zu unserer Kirchengemeinde gehören oder nicht, herzlich eingeladen.

Damit wir planen können, melden Sie sich bitte bis zum 3. Juni im Gemeindebüro Friedland (Riemannstraße 21), Tel. 039601-30303 an.

Wir freuen uns auf Sie!

*Ihre Katja Gehrke und Ruthild Pell-John*

### Senioren in unserer Gemeinde



*Kirchencafé St. Marien*  
donnerstags von 11 bis 15 Uhr  
Herzlich willkommen!

*Seniorenachmittag Brunn*  
Mittwoch, 15 Uhr  
31.07.

*Seniorenkreis Schwichtenberg*  
Pfarrhaus Schwichtenberg  
donnerstags, 14.30 Uhr  
20.06.  
18.07.  
29.08.

*Ausflug zur Landesgartenschau in  
Prenzlau – nicht nur für Senioren*  
Freitag, 21. Juni

Abfahrt 13 Uhr Friedland Marktplatz  
Rückkehr zwischen 18 und 19 Uhr  
Eigenbeitrag: 20 Euro. Darin enthalten  
sind die Busfahrt und der Eintritt.

Anmeldung bitte im Gemeindebüro (Kon-  
takt Daten auf der Rückseite des Gemein-  
debriefes)

Im Juli und August hat der *Seniorenkreis  
Friedland* Sommerpause.



## Taufen

31.03.2013	Vanessa Sophy Ruff	Jatzke
31.03.2013	Raphael Thomas Ruff	Jatzke
31.03.2013	Robert Danilo Patzelt	Friedland
07.04.2013	Christoph Clemens Heydenreich	Schwanbeck
19.05.2013	Phil Bötzel	
19.05.2013	Mia Heling	

## Konfirmationen

19.05.2013	Gabor Gerloff	Jatzke
19.05.2013	Annalena Gust	Schwichtenberg
19.05.2013	Lea Janssen	Friedland
19.05.2013	Jannis Keller	Friedland
19.05.2013	Maya Keller	Friedland
19.05.2013	Lukas Köller	Friedland
19.05.2013	Hannes Frederick Kraus	Schwanbeck
19.05.2013	Lena Mülling	Friedland
19.05.2013	Anica Koslowski	Friedland



## Trauerungen

18.05.2013	Thomas Ruff und Annett, geb. Gora	Jatzke
25.05.2013	Phillipp Müller und Nicola, geb. Kellmann	Schwichtenberg



## Bestattungen

27.01.2013	Fritz Wenzlaff, 83 Jahre	Friedland
24.02.2013	Helmut Stelter, 91 Jahre	Friedland
03.03.2013	Heike Hartig, 55 Jahre	Jatzke
05.03.2013	Hans-Jürgen Meyn, 52 Jahre	Eichhorst
05.03.2013	Margarete Hildebrandt, 92 Jahre	Friedland
11.03.2013	Inge Klettke, 70 Jahre	Eichhorst
20.03.2013	Rosemarie König, 84 Jahre	Dahlen
28.03.2013	Joachim Martin, 70 Jahre	Salow
29.03.2013	Harald Borgwardt, 73 Jahre	Genzkow
26.04.2013	Klaudia Heydenreich, 38 Jahre	Schwanbeck
18.05.2013	Hans-Werner Salow, 78 Jahre	Schwichtenberg

Gottesdienste im Juni

- So 2.6. 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl *Kirche Liepen*  
 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl *Friedland*  
 14.00 Uhr Ordinationsgottesdienst *Cölpin*  
 Pastor Moll
- So 9.6. 10.00 Uhr Regionalgottesdienst (Open Air) *Cammin Seewiese*  
 zur Einführung des Vorsitzenden und stellvertretenden  
 Vorsitzenden der Regionalkonferenz, mit Taufen  
 (Abfahrt des Kita-Busses 9 Uhr. Bitte im Gemeindebüro  
 anmelden.)
- Mi 12.6. 15.00 Uhr Gottesdienst *Pflegeheim Lübbersdorf*
- Sa 15.6. 17.00 Uhr Gottesdienst für Silberhoch-  
 zeitspaare *Kirche Schwichtenberg*
- So 16.6. 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl *Kirche Schwanbeck*  
 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl *Friedland*
- Sa 22.6. 17.00 Uhr Gottesdienst *Kirche Brunn*
- So 23.6. 10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe *Friedland*  
 14.00 Uhr Gottesdienst zum Einläuten,  
 anschließend Kaffee und Kuchen (Abfahrt des Kita-Busses  
 13.30 Uhr. Bitte im Gemeindebüro anmelden.) *Kirche Roga*
- So 30.6. 10.30 Uhr Gottesdienst *Friedland*

Gottesdienste im Juli

- Mi 3.7. 15.00 Uhr Gottesdienst *Pflegeheim Lübbersdorf*
- So 7.7. 14.00 Uhr Plattdeutscher Gottesdienst,  
 anschließend Kaffee und Kuchen (Abfahrt des Kita-Busses  
 13.30 Uhr. Bitte im Gemeindebüro anmelden.) *Kirche Gehren*
- Sa 13.7. 17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl *Kirche Lübbersdorf*
- So 14.7. 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl *Kirche Jatzke*  
 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl *Friedland*
- Sa 20.7. 17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl *Kirche Salow*
- So 21.7. 10.30 Uhr Gottesdienst *Friedland*  
 13.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe *Kirche Schwichtenberg*
- So 28.7. 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl *Kirche Brunn*  
 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl *Friedland*

Gottesdienste im August

- So 4.8. 14.00 Uhr Freiluftgottesdienst *Schlosspark Kotelow*
- Mi 7.8. 15.00 Uhr Gottesdienst *Pflegeheim Lübbersdorf*



- Sa 10.8. 17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl *Kirche Eichhorst*  
 So 11.8. 09.00 Uhr Gottesdienst *Kirche Brunn*  
           10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl *Friedland*  
 So 18.8. 10.30 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung des *Kirche Schwichtenberg*  
 Gemeindefestes (Abfahrt des Kita-Busses 10 Uhr.  
 Bitte im Gemeindebüro anmelden.)  
 So 25.8. 10.30 Uhr Musikalischer Gottesdienst *Lübbersdorf*  
 (Abfahrt des Kita-Busses 10 Uhr.  
 Bitte im Gemeindebüro anmelden.)  
 Sa 31.8. 17.00 Uhr Gottesdienst *Kirche Schwanbeck*

### Gottesdienste im September

- So 1.9. 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl *Kirche Genzkow*  
           10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl *Friedland*  
 Mi 4.9. 15.00 Uhr Gottesdienst *Pflegeheim Lübbersdorf*  
 Sa 7.9. 17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl *Kirche Schwichtenberg*  
 So 8.9. 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl *Kirche Brunn*  
           10.30 Uhr Taferinnerungsgottesdienst *Friedland*

## **Gemeinde Galenbeck und Vereinigte Ev.- Luth. Kirchengemeinde St. Marien Friedland**

Herzliche Einladung zum

# **Sommerkreis**

**Beginn 14.30 Uhr – Pfarrhaus Schwichtenberg**

Am **8. Juni 2013** findet im Pfarrhaus in Schwichtenberg unser 2. Sommerkreis statt. Interessierte des Kirchengemeindebereiches Schwichtenberg/Gehren und der Gemeinde Galenbeck sind recht herzlich eingeladen.

Wir wollen uns gemeinsam mit Liedern, Gedichten, Musikstücken und Rezitationen auf den Sommer einstimmen. Dazu wird uns in diesem Jahr Frau Pastorin Seuffert aus Neubrandenburg auf der Veeh-Harfe begleiten. Auch Zeit für Gespräche wird es bei Kaffee und Kuchen geben.

Wir freuen uns auf Jung und Alt sowie Groß und Klein.

*Ihre Reinhilde Lettnin (Sozialhelferin der Gemeinde Galenbeck)  
und Katja Gehrke (Gemeindepädagogin)*



Aus Gründen des Datenschutzes wurden die Geburtstage in der Online-Ausgabe unseres Gemeindebriefes entfernt.

*Die Kirchengemeinde grüßt alle Jubilare herzlich und wünscht Gottes reichen Segen.*



Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihr Geburtstag im Gemeindebrief veröffentlicht wird, können Sie eine Sperre einrichten lassen, so dass Ihr Name nicht aufgeführt wird (Tel. 039601-30303).



*Die Kirchengemeinde grüßt alle Jubilare  
herzlich und wünscht Gottes reichen Segen.*







## Kinderstunde in Friedland

Gemeindehaus Friedland

### 1. bis 3. Klasse

14-tägig, mittwochs, 14.30–16.30 Uhr

### 4. bis 6. Klasse

14-tägig, mittwochs, 14.30–16.30 Uhr

## Kinderstunde auf den Dörfern

### Pfarrhaus Schwanbeck

montags, 15.30 Uhr

### Dörphus Jatzke

dienstags, 16–18 Uhr

### Pfarrhaus Schwichtenberg

mittwochs, 15.30 Uhr

Die Kinderstunden beginnen nach den Sommerferien wieder in der 2. Schulwoche! Alle Kinder, die in diesem Jahr eingeschult werden, sind recht herzlich zu den jeweiligen Kinderstunden eingeladen.

## Marienfüchse

Wir, die Marienfüchse, wollen mit Dir und mit anderen Kindern unsere schöne St. Marienkirche in Friedland auf unsere Art und Weise entdecken. Unsere Aufgabe wird es sein, anderen Kindern, Schulklassen und Erwachsenen unsere Kirche erlebbar zu machen. An vielen verschiedenen Stationen werden z. B. der Altar, der Turm und die Orgel näher erklärt.

Wir würden uns freuen, wenn Du mitmachen würdest. Du bist herzlich eingeladen!

Wenn Du neugierig geworden bist, dann melde Dich bei Anja Knaack, *Tel.* 0173-7487073.

Der nächste Termin: 7. Juni

## Einladung zum Konfirmandenunterricht

Mit dem neuen Schuljahr beginnt auch das neue Konfirmandenjahr.

Wir laden alle Jugendlichen, die jetzt in die 7. Klasse kommen, zum Konfirmandenunterricht ein. Am Ende der zweijährigen Konfirmandenzeit steht die Konfirmation. Eingeladen sind auch Jugendliche, die noch nicht wissen, ob sie sich konfirmieren lassen, oder die sich mit Inhalten des christlichen Glaubens bekannt machen möchten.

Wer Interesse am Konfirmandenunterricht hat, melde sich bitte in unserem Gemeindebüro an (Kontaktdaten auf der Rückseite des Gemeindebriefes). Die Termine werden dann gemeinsam festgelegt.

## Einladung zum Abschlussfest der Kinderstunden

Wir laden Sie und Euch recht herzlich am 21. Juni zu unserem Abschlussfest aller Kindergruppen der Kirchengemeinde nach Schwichtenberg (Pfarrgarten) ein.

Wir beginnen um 16.30 Uhr mit einer Andacht in der Schwichtenberger Kirche und danach gehen wir gemeinsam in den Pfarrgarten, wo wir beim Grillen, Spielen, Singen und Erzählen gemütlich beieinander sein wollen.

Für das leibliche Wohl sorgen wir. Dafür sammeln wir einen Unkostenbeitrag von 5 Euro pro Erwachsenen ein.

Bitte melden Sie sich bis zum 17. Juni bei uns an!



In Vorfreude auf diesen Nachmittag grüßen Sie und Euch herzlich

*Anne Watzke, Anja Knaack und Katja Gehrke.*

## Familientag

Am 1. Juni laden wir alle Familien zum Familientag nach Schwichtenberg ein.

Wir treffen uns am Sonnabend um 14.30 Uhr im Pfarrhaus in Schwichtenberg und feiern eine Andacht zum Kindertag. Anschließend lassen wir gemeinsam den Nachmittag auf dem Wiesenfest in Schwichtenberg ausklingen.

In Vorfreude auf einen schönen sommerlichen Nachmittag Anja Knaack und Katja Gehrke.

## Kindertage in Carmzow 24.–28. Juni 2013

Liebe Kinder! Es ist wieder so weit.

Ihr seid herzlich zu unseren Kindertagen eingeladen. In diesem Jahr fahren wir gemeinsam nach Carmzow, in der Uckermark. Dort sind wir in einem schönen Pfarrhaus, mitten im Grünen, mit Vollverpflegung untergebracht.

Der Teilnehmerbetrag beläuft sich auf 50 Euro. (Finanzielle Ermäßigungen sind möglich.)

Bitte meldet Euch bei Anja Knaack oder Katja Gehrke bis zum 7. Juni an.

Nähere Informationen erhaltet Ihr wieder in einer gesonderten Einladung.

## Kindertage in Schwanbeck 22.–24. Juli 2013

Liebe Kinder! In der vorletzten Sommerferienwoche lade ich Euch herzlich zu den Kindertagen in Schwanbeck ein. Wir treffen uns jeden Tag von 9.30 Uhr bis 15 Uhr im Pfarrhaus in Schwanbeck. Zu einem spannenden Thema wollen wir wieder gemeinsam ins Gespräch kommen, basteln, spielen, singen und einfach beisammen sein.

Der Teilnehmerbetrag beläuft sich auf 15 Euro. (Finanzielle Ermäßigungen sind möglich, sprechen Sie mich bitte an!)

Anmeldungen bis zum 12. Juli und weitere Informationen bei Katja Gehrke.

## Herzliche Einladung zum Minigottesdienst

Liebe Familien!

Ich möchte Sie und Euch ganz herzlich zu unserem nächsten Minigottesdienst einladen. Der Minigottesdienst ist ein Familiengottesdienst, der sich in besonderer Weise an Familien mit Kindern zwischen 2 und 6 Jahren richtet.

Nach dem Gottesdienst soll es wieder Saft, Wasser, Kaffee und Kuchen geben. Wer mag, kann einen Kuchen oder ein paar Kekse mitbringen. Auch zum Spielen und Erzählen soll Zeit sein.

Herzlich willkommen zu unserem Minigottesdienst!

Samstag, 6. Juli 2013, 15 Uhr  
im Pfarrhaus Schwichtenberg

*In Vorfreude Katja Gehrke*



# KirchenMUSIK

ST. MARIEN FRIEDLAND

*Singet dem Herrn ein neues Lied,  
denn er tut Wunder. Ps 98,1*

Haben Sie auch Freude an der Musik?  
Sehr herzlich lade ich Sie auf diesem  
Wege nochmal zu den musikalischen  
Gruppen der Gemeinde ein.

*Susanne Beutner*

## **Kammerchor**

montags, 14-tägig, nach Absprache,  
19–20.30 Uhr

## **Marienkantorei**

dienstags, 19–20.30 Uhr

## **Bläserchor**

donnerstags, 19–20.30 Uhr

## **Jugendchor**

freitags, 17.30–18.30 Uhr

*Alle Proben finden im  
Gemeindehaus Friedland statt.*



## **4. Friedländer Orgelfrühling**

Es gibt ihn auch in diesem Jahr wieder! Den inzwischen 4. Friedländer Orgelfrühling! Herzliche Einladung zu den Konzerten, die aufgrund der Restaurierungsarbeiten am Orgelprospekt der großen Sauerorgel an den reizvollen Orgeln der umliegenden Orte stattfinden.

Nach dem Eröffnungskonzert unter Mitwirkung des Friedländer Kammerchors an der Orgel in Lübbersdorf finden die weiteren Konzerte in Gehren und Schwichtenberg statt. Auch diese Orgeln sind wie die Lübbersdorfer von dem Orgelbauer Barnim Grüneberg erbaut und so bietet die Konzertreihe neben der vielfältigen Musik, die erklingen wird, einen Einblick in die klangliche Welt dieses bekannten norddeutschen Orgelbauers.

### **2. Konzert der Reihe Friedländer Orgelfrühling**

Sonntag, 9. Juni, 17 Uhr

#### **Dorfkirche Gehren**

*Christian Kienel, Bethen*

### **3. Konzert der Reihe Friedländer Orgelfrühling**

Sonntag, 23. Juni, 17 Uhr

#### **Dorfkirche Schwichtenberg**

*Daniel Debrow, Penkun*

## »Hjirris« und »Opmaat« – Besuch aus Berlikum



*Berlikum Linedance*

Ihre Musik war einfach begeisternd. Junge Musikerinnen und Musiker aus unserer Partner-Kirchengemeinde Berlikum (auf Friesisch: Berltsum) in den Niederlanden waren am Himmelfahrtswochenende zu Besuch in Schwichtenberg. Sie hatten einen Kleinbus gechartert, um auch ihre Instrumente mitzubringen. Alle gehören dem Musikkorps »Opmaat« an, das schwungvolle Blechblasmusik mit Percussion verbindet, und fünf junge Männer bilden zugleich die Band »Hjirris«, die Oldies (von den Beatles bis zu Queen) und vieles mehr spielen. Mit dabei war auch Jan Brouwer, der seit Jahren die Verbindung zwischen Berlikum und unserer Gemeinde prägt und trägt.



*Gruppe Hjirris bei der Probe*

Nach langer Fahrt gab es zur Begrüßung am Donnerstagabend erst einmal Kaffee und Kuchen, bevor dann die Privatquartiere bezogen wurden. Der Freitag war Ausflugs- tag. Ziel war unter anderem die Samendarre in Jatznick, wo Baumsamen von Waldbäumen gesammelt, getrocknet und für die Aussaat bereitgehalten werden. Nach der Rückkehr gab es ein kleines Grillfest im Schwichtenberger Pfarrgarten mit Wildschwein und Würstchen. Hier

kamen manche Gemeindeglieder dazu, die selbst schon einmal oder öfter in Berlikum gewesen waren. Die Band »Hjirris« gab dabei einige ihrer Stücke zum Besten.

Am Sonnabend gaben die Musiker kleine Konzerte in der Wohnstätte Mühlenstraße 100 in Friedland und im Diakoniewerk Ducherow. Beim »Einläuten« der Glocke in Eichhorst begleiteten sie die Gemeinde und abends gab es dann ein schönes Konzert in der Dorfkirche Klockow. Dies war ein Teil des Programms zur 725-Jahr-Feier des Ortes. Bürgermeister Daedelow erinnerte an einige Episoden aus der Geschichte des Dorfes. In der Pause war im Bürgerhaus für Getränke und Bockwurst gesorgt.



Am Sonntag hieß es früh aufstehen, denn um 9 Uhr wurde der Gottesdienst in Salow musikalisch gestaltet, bevor sich die Gruppe wieder auf die Reise machte.

Es war eine schöne Begegnung. Die Fröhlichkeit und Offenheit der jungen Leute wirkte immer wieder ansteckend. Sprachgrenzen wurden so mühelos überwunden. Einige waren schon als Kinder bei Besuchen in Schwichtenberg mit dabei gewesen. So geht die Partnerschaftsarbeit weiter, auch in einer neuen Generation.

Ein herzlicher Dank gilt allen Quartiersgebern und allen, die zum Gelingen des Besuchs beigetragen haben. Im kommenden Jahr wären wir dann wieder dran mit einem Besuch in Berlikum. Die Planungen können beginnen.

*Thorsten John*



*Gruppe Hjirris und Gruppe Opmaat im Konzert in Klockow*

*Gruppe Hjirris im Konzert in Klockow*

*Paul M. zerlegt das Wildschwein*



## Musik im Ostergottesdienst »In Emmaus ist noch nicht Schluss«

Mit Ausschnitten aus dem gleichnamigen Musical von A. Hantke bereicherten die Kinder der Kinderstunde mit Freude und Elan den Osterfestgottesdienst musikalisch und spielerisch. Auch der Chor war nach der Zeit der Vakanz erstmals

wieder mit einigen Stücken im Gottesdienst zu hören und der Posaunenchor unterstützte den Gemeindegesang spontan tatkräftig.

Ein ganz herzliches Dankeschön allen Mitwirkenden.

## »Soviel du brauchst« – Kirchentag in Hamburg

Katja Zemke, Anne Watzke, Katja Gehrke und Anja Knaack machten sich mit ihren Kindern auch auf den Weg zum Kirchentag nach Hamburg vom 1. bis 4. Mai 2013. Schon im Zug war viel von Aufregung und Angespanntheit zu spüren. Viele Mitreisende und wir auch selbst fragten: Wie wird es werden, wo werden wir schlafen und welche Veranstaltung besuchen wir?

Wir schliefen in einem schönen Hostel, besuchten einen von vier Eröffnungs-

gottesdiensten und arbeiteten in der Wohlfühloase unseres Kirchenkreises mit. Dort konnten sich die kleinen Kirchentagsbesucher die Füße waschen, massieren und eincremen lassen oder gingen in ein anderes Zelt und hörten sich Geschichten an.

Es war ein schönes Erlebnis, mit dabei zu sein, mitwirken zu können, verschiedene Leute zu treffen und Gottes Nähe an verschiedenen Orten in dieser wundervollen Stadt zu spüren.

*Katja Gehrke und Anja Knaack*

## Sankt Florian auf Reisen



Zum sechsten Mal fand in diesem Jahr der St. Florians-Tag als gemeinsame Aktion der Kirchen und des Kreisfeuerwehrverbandes statt. Die Statue des Heiligen Florian aus unserer Kirche ging dabei auf Wanderschaft. Der Tag soll zukünftig in den verschiedenen Regionen des Großkreises stattfinden. Diesmal fand der Gottesdienst in der St. Marienkirche in Penzlin statt, das in diesem Jahr seine 750-Jahr-Feier veranstaltet. Die Predigt hielt der Ortspastor Hartmuth Reincke, die Liturgie leitete wieder P. Thorsten John. Der Gottesdienst war wieder sehr

gut besucht. Neben einer Delegation der Feuerwehr aus dem polnischen Bialogard waren Politiker aus Stadt und Land vertreten. Im Anschluss gab es bei einem Mittagsimbiss vom Betreuungszug der Johanniter und bei Kaffee und Kuchen von der Kirchengemeinde noch viele gute Begegnungen und Gespräche. Übrigens: P. Thorsten John wurde vor Kurzem zum »Fachwart für Psychosoziale Notfallversorgung« (Notfallseelsorge und Einsatznachsorge) des Kreisfeuerwehrverbandes ernannt.

*Thorsten John*



## Spenden, Kirchgeld und andere Zahlungen



bitte immer unter Angabe von Namen und Verwendungszweck auf folgendes Konto: Konto 1 714 856, Bankleitzahl 150 616 18 (Raiffeisenbank Mecklenburger Seenplatte eG), Empfänger: Kirchengemeinde St. Marien Friedland

### Diese Ausgabe von »Unser Gemeindebrief« erscheint mit freundlicher Unterstützung von:

- Agrar GmbH Lübbersruh, Friedland
- Bestattungshaus Filinski, Friedland
- Bestattungs- und Blumenhaus Peter, Friedland
- Freund Servicetechnik GmbH, Neubrandenburg
- Friedländer Dachdecker e. G.
- Senioren-Wohnpark Friedland

Wir freuen uns, wenn Sie die Arbeit unserer Kirchengemeinde mit Ihrer Spende unterstützen. Unsere Bankverbindung finden Sie oben. Gerne stellen wir Ihnen eine Spendenquittung aus.

### Die nächste Ausgabe erscheint Anfang September.

Redaktionsschluss ist der 14. August 2013

**Fotos:** Titelbild: Christian Heydenreich; S. 4: Fridolf Heydenreich; S. 5: Thorsten John; S. 7: Hans-Henning Bär (Restaurator); S. 9: Himmelwärts; S. 20/21: Thorsten John; S. 22: Birgit Schmidt (Kreisfeuerwehrverband)

**Herausgeber:** ViSdP Pastorin Ruthild Pell-John, im Auftrag des Kirchengemeinderates der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde St. Marien Friedland, Tel. 039601-20480

**Layout:** Gemeindebrief  Design.de

**Druck:** gemeindebriefdruckerei.de



Vereinigte Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

## St. Marien Friedland

### PFARRSTELLEN I + III

**Pastorin Ruthild Pell-John**

**Pastor Thorsten John**

Mühlenstraße 89, 17098 Friedland

Tel. 039601-20480

r.pell-john@st.marien-friedland.de

t.john@st.marien-friedland.de

friedland-marien@elkm.de

### PFARRSTELLE II

**Pastor Christian Heydenreich**

Friedländer Straße 26,

17098 Friedland OT Schwanbeck

Tel. 03969-510365

c.heydenreich@st.marien-friedland.de

### GEMEINDEBÜRO FRIEDLAND

**Sigrid Sorgert**, Sekretärin

Riemannstraße 21, 17098 Friedland

Tel. 039601-30303

buero@st.marien-friedland.de

BÜROZEITEN: Mo, Do 8–12 Uhr | Di 14–18 Uhr

Mi 9.30–12 Uhr | Fr 8–11 Uhr

### 2. VORSITZENDE DES KGR

**Rosemarie Biermann**

Pasewalker Straße 51, 17098 Friedland

Tel. 039601-22762

### KÜSTER

**Erhard Reich**

Zum Schöpfwerk 2, 17098 Friedland

Tel. 039601-20809

SPRECHZEIT: Do 10–11 Uhr

im Gemeindehaus Friedland (Riemannstraße 20)

### KINDERTAGESSTÄTTE »BENJAMIN«

**Dörte Büttner**, Leiterin

Am Pferdemarkt 53,

17098 Friedland

Tel. 039601-20437 (0173-8930012)

d.buettner@st.marien-friedland.de

### GEMEINDEPÄDAGOGINNEN

**Anja Knaack**

Dorfstraße 69, 17392 Putzar

Tel. 039722-29966 (0173-7487073)

a.knaack@st.marien-friedland.de

**Katja Gehrke**

Ruth-Siedel-Straße 48,

17099 Galenbeck OT Schwichtenberg

Tel. 039607-29966

k.gehrke@st.marien-friedland.de

### KANTORIN

**Susanne Beutner**

Mühlenstraße 14, 17098 Friedland

Tel. 039601-379684

s.beutner@st.marien-friedland.de

### FRIEDHOFSVERWALTUNG

**Pastorin Ruthild Pell-John**

Tel. 039601-20480

**Gemeindebüro Friedland**

Tel. 039601-30303

**Christl Machel**

Parkweg 4, 17039 Brunn

Tel. 039608-20627

SPRECHZEIT: Di 16.30–17.30 Uhr

UNSERE KIRCHENGEMEINDE IM INTERNET  
***st.marien-friedland.de***